

Leverkusen, den 20.8.2021

An den Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen,
Herrn Uwe Richrath, Büro des Rates

Bitte setzen Sie nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien sowie die des Rates und die der drei Bezirke :

Die verschiedenen städtischen Einrichtungen/Immobilien, die durch das Hochwasser **schwerst** geschädigt wurden, werden nur dann an gleicher Stelle und in gleicher Form wiederhergestellt, wenn der Hochwasserschutz so verbessert wird, dass hier der Standard eines 500ter Hochwassers gewährleistet ist. Andernfalls wird ein neuer Standort für die Einrichtung/Immobilie gesucht.

Begründung :

Die Wissenschaft belegt zweifelsfrei, dass u.a. Starkregen- / Hochwassergefahren durch den Klimawandel in Zukunft häufiger und noch verheerender zu erwarten sind.

Wenn unsere finanziell klamme Stadt nicht unnötiges Geld ausgeben möchte, und akzeptiert, dass sich die schlimmen Ereignisse schon im nächsten Jahr wiederholen könnten, ist sie gut beraten, entweder einen anderen und sichereren Standort für die städt. Einrichtung/Immobilie zu finden und parallel dafür zu sorgen, dass u.a. auch Rückhaltebecken mit großem Stauraum für unsere Flüsse und Bäche gebaut/angelegt werden.

Horst Müller Karl Schweiger

Günter Schmitz Rainer Jerabek Ulrike Langewiesche

i.A. Erhard T. Schoofs